

# Konzeption

der kath. Kindertagesstätte

**St. Anna**

Familienzentrum Düren Süd



Pastor – Gombert – Str. 2  
52439 Düren  
02421 3889816  
Kita.anna@st-lukas.org

## Inhaltsverzeichnis

Träger	3
Unsere Kita	3
Das Team	4
Die Öffnungszeiten	4
Unsere Philosophie	4
Unser Bild vom Kind	4
Unsere Pädagogik	5
Die Bildungssonne	5
Spielen & Gestalten	6
Religion	6
Sprache	7
Bewegung	7
Naturwissenschaft & Mengenerfassung	7
Musik	7
Gesundheit & Ernährung	7
Elternarbeit	8
Elternbeirat	8
Förderverein	8
Wir sind vernetzt	8

# Herzlich Willkommen

in der katholischen Kindertagesstätte Sankt Anna und Familienzentrum Mitte - Süd!

Mit unserer Konzeption möchten wir Ihnen einen ersten Einblick in unsere Kindertagesstätte geben und unsere pädagogische Arbeit vorstellen.

## Träger

Unsere Kita gehört zur katholischen Pfarre St. Lukas in Düren. Insgesamt gehören sechs Kindertagesstätten zur Pfarre, die alle im Stadtbereich liegen.

Das christliche Menschenbild prägt das pädagogische Handeln und die Atmosphäre in all unseren Kitas. Alle Kitas sind ein Teil des Netzwerkes der Pfarre St. Lukas. Sie sind wichtige Orte des Lebens und des Glaubens. Die Familien und die Kinder kommen in Berührung mit dem katholischen Glauben und gestalten in der Kirche mit.

Im Anhang finden Sie das Leitbild der Pfarre St. Lukas.

## Unsere Kita

Unser Haus besteht bereits seit 60 Jahren in der Innenstadt von Düren, Pastor-Gombert-Straße 2. Die Kita besteht aus 4 Gruppen mit insgesamt 80 Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren. Unsere Kinder werden ausschließlich von pädagogischem Fachpersonal betreut. Wir haben zwei Kleinkindgruppen mit jeweils 17 Kindern im Alter von 1 bis 4 Jahren und 2 Gruppen mit jeweils 23 Kindern im Alter von 4 bis 6 Jahren.

Die meisten Kinder wohnen im nahen Umfeld der Kita, in Mehrfamilienhäusern, sowie in Einfamilienhäusern.

Unser Gebäude ist hell, freundlich und kindgerecht gestaltet. Im Innenbereich haben die Kindern viel Raum zum Spielen, entdecken und um sich zu entfalten. Hier haben die Kinder die Möglichkeit ihren Bewegungsdrang auszuleben, aber auch verschiedene Rückzugsmöglichkeiten z.B. Nebenräume. Zu den Räumlichkeiten gehört auch ein großer Flurbereich mit Bewegungsspielgeräten. Die beiden Außengelände bieten den Kindern viele Freiräume. Im Zentrum des einen Außengeländes steht eine Seillandschaft. Zudem gibt es Grünflächen, sowie einen gepflasterten Bereich für Fahrzeuge, Bobbycar, Laufrad und co. Sandkasten und diversen Spielmöglichkeiten.

Im Spiel können die Kinder sich entfalten und entwickeln. Die Ausstattung unserer Kita gibt den Kindern viel Raum zum Spielen und ermöglicht die Förderung jeder Altersstufe.

Außerdem erforschen wir bei Ausflügen, Besuchen oder Spaziergängen mit den Kindern deren Alltag, sowie das Umfeld der Kinder und der Kita.

### Das Team

Unser Team besteht zurzeit aus 13 pädagogischen Mitarbeiterinnen, die in Voll- bzw. Teilzeit beschäftigt sind. Eine weitere Mitarbeiterin unterstützt uns während der Mittagszeit in der Küche. Zusätzlich wird unser Team durch eine Berufspraktikantin verstärkt.

Alle Mitarbeiterinnen haben pädagogische Ausbildungen und zum Teil fachspezifische Zusatzqualifikationen z.B. im Bereich der Psychomotorik. Außerdem nehmen wir regelmäßig an Fortbildungen zu unterschiedlichen Themen und Weiterbildungen teil. Zusätzlich besuchen wir Präventionsschulungen.

In regelmäßigen Teamsitzung arbeiten wir an unserer Pädagogik und reflektieren.

Im Laufe des Jahres besuchen uns wiederholt Praktikanten im Rahmen ihrer Ausbildungen.

### Die Öffnungszeiten

Unsere Kita ist montags bis freitags von 7:30 h bis 16:30 h geöffnet.

Während unserer Öffnungszeiten werden verschiedene Betreuungszeiten angeboten:

- 35 Stunden
- 45 Stunden

Ferien und Schließzeiten werden von uns rechtzeitig bekannt gegeben.

### Unsere Philosophie

**miteinander leben**

**voneinander lernen**

**füreinander da sein**

### Unser Bild vom Kind

Im Mittelpunkt des pädagogischen Konzeptes der Kindertagesstätte St. Anna steht das Bild vom Kind, welches Selbstgestalter und Akteur seiner eigenen Entwicklung ist. Wir begleiten das Kind während seiner Kitazeit und bieten ihm den nötigen Freiraum für eigenständige Lernprozesse. Das fordert ein ausgewogenes Verhältnis von Nähe und Distanz.

Die Partizipation der Kinder ist uns sehr wichtig. Sie haben eine Stimme, die von uns gehört wird und bestimmen im Rahmen ihrer Möglichkeiten mit. Wir trauen ihnen etwas zu, nehmen sie ernst und begegnen ihnen mit Achtung, Respekt und Wertschätzung.

Durch unser „HÖR MIR ZU KUSCHELTIER“ werden Beschwerden und Wünsche von Kindern wahrgenommen und finden Gehör in der Gemeinschaft. Auf verschiedenen Wegen wird nach

realisierbaren Lösungen gesucht. Nach einer Weile wird ihre Wirksamkeit noch einmal hinterfragt.

### Unsere Pädagogik

In unserer Kita arbeiten wir nach dem situationsorientierten Ansatz. Dies beginnt schon bei der Eingewöhnung der Kinder in die Kita durch das Berliner Modell (siehe Anhang).

Nur durch die ständige Beobachtung der Kinder und ihr Spielverhalten, werden die Räume mit den Kindern in Bezug auf Interessen gestaltet und verändert.

Rituale und Grenzen geben den Kindern Orientierung und Sicherheit.

### Die Bildungssonne



In Zusammenarbeit des gesamten Teams ist diese Bildungssonne entstanden.

Im Zentrum steht das Kind.

Die grundlegenden Fähigkeiten „Sozialkompetenz“ und „Selbstkompetenz“ finden sich in jedem Bildungsbereich wieder. Als Sonnenstrahlen sind alle Bildungsbereiche dargestellt, die Ihr Kind im Laufe seiner Kindergartenzeit erfahren wird. Partizipation zieht sich durch alle Bereiche und ist ein wichtiger Bestandteil der überall auftaucht.

Die Bildungssonne findet sich in den Portfolios der Kinder wieder, in denen die Entwicklung im Laufe der Kindergartenjahre dargestellt wird.

## Spielen & Gestalten

In jedem Gruppenraum stehen den Kindern unterschiedliche Bereiche mit den verschiedensten Materialien zur Verfügung, z. B. Bauecke, Kreativtisch, Puppenecke, Teppiche oder Tische für Gesellschaftsspiele. Diese Bereiche können die Kinder frei nach Interesse wählen. Oftmals nutzen sie die Spielbereiche oder andere Materialien, um aktuelle Erlebnisse oder ein für sie wichtiges Ereignis im Spiel nachzuspielen.

Spielen ist ein Grundbedürfnis und fördert die ganzheitliche Entwicklung des Kindes. Beispielsweise beim Bauen eines Turmes fördert das Kind seine Konzentration, Frustrationstoleranz, Feinmotorik, Auge-Hand- Koordination und mathematische Bildung.

In spielerischer Auseinandersetzung mit der Umwelt entfaltet das Kind seine Stärken und lernt gleichzeitig seine Fähigkeiten und Grenzen kennen.

Eine weitere Möglichkeit hierzu bietet das freie Gestalten mit unterschiedlichen Materialien. Dazu gehören: Knete, Wasserfarben, Bunt- und Wachsmalstifte, Alltagsmaterialien wie Papprollen, Papiere in verschiedenen Stärken, Fingermalfarbe und - nach Alter der Kinder - Filzstifte, Glitzerstifte, Schüttmaterialien, Scheren, Kleber usw... Darüber hinaus wird je nach Thema der Gruppe oder des einzelnen Kindes etwas individuell gestaltet.

## Religion

In unserer katholischen Kita leben wir nach den christlichen Werten, was auch im Leitbild der Kindertagesstätten der Pfarre St. Lukas zu lesen ist.

Die Geschichte von Jesus und andere christliche Themen werden den Kindern altersentsprechend nähergebracht. Wir laden Kinder und Eltern ein, Festtage zu feiern, die uns durch das Jahr begleiten. Hierzu lernen wir die überlieferten Bräuche kennen und gestalten Gottesdienste mit. Unterstützt werden wir durch den Pfarrer und die Gemeindeferentin von St. Lukas. So erleben die Kinder den kath. Glauben im Alltag z.B. durch Lieder und Gebete.

In unserer Kita finden aber auch viele andere Religionen einen Ort der Begegnung. Wir schauen neugierig und respektvoll, mit offenen Augen und freuen uns auf Eindrücke aus anderen Kulturen und Religionen.

Unsere Kita ist ein Ort der Begegnung geprägt von Respekt und Toleranz!

## Sprache

Wir möchten die Sprechfreude der Kinder wecken und nutzen. Durch alltagsintegrierte Sprachbildung werden allen Kindern Chancen geboten, sich in ihrem eigenen Tempo sprachlich gut zu entwickeln. Das geschieht beispielsweise beim Singen, Reimen, Spielen von Kreisspielen und Kinderkonferenzen, natürlich regen auch Bilderbücher die Sprache besonders an, vor allem, wenn diese die Interessen der Kinder aufgreifen. Das gemeinsame Spielen der Kinder untereinander und die Vorbildfunktion, die wir als Erzieherinnen mit

Verantwortung übernehmen, sind ein wichtiger Bestandteil im Erwerb der sprachlichen Fähigkeit von Kindern.

### Bewegung

Bewegung und Wahrnehmung gehören zu den Grundlagen kindlichen Lernens. Sie tragen zu einer gesunden, körperlichen, geistigen und psychosozialen Entwicklung der Kinder bei.

Kinder suchen eigenständig nach Bewegungsmöglichkeiten und motorischen Herausforderungen. Bewegung bedeutet für die Kinder ihre Lebenswelt zu erforschen und zu begreifen, Sinneserfahrungen zu sammeln, ihre Gefühle auszudrücken, zu kommunizieren, Freude und Herausforderung zu erleben.

Wir geben den Kindern täglich die Möglichkeit, ihren Bewegungsdrang auszuleben und ihre motorischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Unsere Außenbereiche und unser Motorikbereich im Flur, sind so gestaltet, dass die Kinder ihrem Bewegungsdrang nachgehen können. Zusätzlich gehen unsere Gruppen einmal die Woche im Papst-Johannes-Haus turnen.

### Naturwissenschaft & Mengenerfassung

Im Gruppenalltag begegnen uns Zahlen und Mengen in verschiedensten Bereichen, z.B. abzählen, würfeln, tragen, wiegen.... Vor allem die Frage: „Wie alt bist du?“, spielt im Alltag immer wieder eine wichtige Rolle.

Wir erforschen mit den Kindern ihre Umgebung und experimentieren und beobachten zu unterschiedlichen Themen.

### Musik

Durch die musikalische Früherziehung in unserer Kindertagesstätte soll das Kind ganzheitlich gefördert werden, etwa durch Lieder, Reime, Rhythmen, Spiel - und Bewegungslieder und Klanginstrumenten. Zusätzlich werden wir mittwochs von einem Organisten unterstützt.

### Gesundheit & Ernährung

Im Laufe ihrer Kindergartenzeit durchleben die Kinder viele Entwicklungsschritte aus dem Bereich Gesundheit und Ernährung. Sie essen das erste Mal selbstständig, lernen auf die Toilette zu gehen und ihre Körpersignale zu deuten. Sie übernehmen Verantwortung für ihren Körper und entwickeln ein positives Körpergefühl.

Hierzu ist auch eine gesunde Ernährung unerlässlich. Im Kindergarten stehen den Kindern auf dem Frühstückstisch als Ergänzung zu dem von Zuhause mitgebrachten gesunden Frühstück wechselnde Angebote an geschnittenem Obst und Gemüse zur Verfügung. Die Frühstückszeit ist gleitend bis 11:30 Uhr, sodass jedes Kind selber entscheiden kann, wann es frühstückt.

möchte. Das Mittagessen findet altersentsprechend ab 12:10 Uhr in den Gruppen statt. Versorgt werden wir mit ausgewogenem Essen vom Haus St. Anna.

Den ganzen Tag stehen Tee, und Wasser als Getränke bereit. So erleben die Kinder ganzheitliche und präventive Gesundheitsbildung.

### Elternarbeit

Da wir die Eltern als Experten ihrer Kinder wahrnehmen, möchten wir eine gute und gelungene Erziehungspartnerschaft zu ihnen aufbauen, sie in der Erziehung und Bildung ihrer Kinder unterstützen. Eine wertfreie und vertrauensvolle Beziehung ist hierfür eine wichtige Grundlage, die durch verschiedene Formen von Gesprächsmöglichkeiten entsteht.

### Elternbeirat

Auch in der Zusammenarbeit mit den Eltern leben wir Partizipation. Über den Elternbeirat haben die Eltern die Möglichkeit sich aktiv im Kita-Leben miteinzubringen.

Der Elternbeirat, den die Eltern zu Beginn eines Kindergartenjahres wählen, dient als Bindeglied zwischen den Eltern und dem pädagogischen Personal bzw. dem Träger.

### Förderverein

Seit vielen Jahren gibt es in der Kita St. Anna einen Förderverein. Dieser unterstützt die Kita finanziell bei Neuanschaffungen und Ausflügen sowie in der Organisation von Festen.

Mit einem geringen Mitgliedsbeitrag können alle Eltern dem Förderverein beitreten. Es besteht auch die Möglichkeit sich aktiv z. B. im Vorstand zu engagieren.

### Wir sind vernetzt

Unsere Kita ist eingebunden in einem großen Netzwerk aus unterschiedlichen Institutionen. Mit unserer Partnereinrichtung St. Josef bilden wir das Familienzentrum Düren-Süd. Eine ausführliche Aufzählung unserer Kooperationspartner und den mit uns in Verbindung stehender Institutionen liegt im Elterncafé aus.

Jetzt haben Sie einen ersten Einblick in unsere Kita bekommen. Wir freuen uns Sie persönlich kennenzulernen und mit ihrem Kind die Welt zu entdecken!

Ihr Team aus der Kita St. Anna